

PRESSEINFORMATION

Wien, am 19/10/2017

ERWEITERUNG DES EUROPAGYMNASIUMS LINZ ABGESCHLOSSEN

Rund 2.000 Quadratmeter für zusätzliche Stammklassen, Mehrzwecksaal, Funktionsräume und Projektflächen

Vor kurzem hat die Bundesimmobiliengesellschaft (BIG) die Erweiterung des Europagymnasiums am Bundesschulzentrum Linz Aubrunnerweg plangemäß abgeschlossen. "Die BIG investierte rund 4,5 Millionen Euro in das Projekt", sagt BIG Geschäftsführer Wolfgang Gleissner. Die Schülerinnen und Schüler sowie das Lehrpersonal haben den neuen Gebäudeabschnitt bereits bezogen. "Der Zubau ist eine wichtige Investition für die Zukunft. Die neuen Räumlichkeiten sind hell und freundlich, speziell der Mehrzwecksaal ist mit seiner medientechnischen Ausstattung eine echte Bereicherung", sagt Schuldirektor Gottfried Jachs.

Der Zubau umfasst rund 2.000 Quadratmeter und ist direkt an das rund 31.500 Quadratmeter große Bestandsgebäude angeschlossen. Im Erdgeschoß wurden zusätzliche Flächen für den Lehrerbereich geschaffen und ein neuer Mehrzwecksaal für 300 Personen errichtet. In den drei Obergeschoßen befinden sich insgesamt neun neue Stammklassen, Raum für die Nachmittagsbetreuung, ein Schularztzimmer, ein Zeichensaal sowie ein Funktionsraum für naturwissenschaftlichen Unterricht. Freiflächen vor den Klassenzimmern können mit mobilen Trennwänden flexibel gestaltet werden und bieten Raum zum Lernen sowie zum Arbeiten in Gruppen. Die Pläne für den Zubau stammen von Dornstädter Architekten ZT GmbH aus Traun.

Rückfragen:

Mag. Ernst Eichinger, MBA, MRICS
Pressesprecher BIG Konzern
T +43 5 0244 - 1350
E [ernst.eichinger\(at\)big.at](mailto:ernst.eichinger(at)big.at), www.big.at

Über die BIG:

Der BIG Konzern ist mit 2.089 Liegenschaften einer der größten Immobilieneigentümer in Österreich. Das Portfolio besteht aus rund 7,2 Mio. Quadratmetern vermietbarer Fläche mit einem Unternehmenswert (Fair Value) von rund EUR 11,4 Mrd. Es gliedert sich in die Unternehmensbereiche Schulen, Universitäten und Spezialimmobilien. Büro- und Wohnimmobilien sind in der Tochtergesellschaft ARE Austrian Real Estate GmbH gebündelt. Das Portfolio der ARE umfasst 553 Liegenschaften mit rund 1,6 Mio. Quadratmeter vermietbarer Fläche. Während sich die BIG primär auf öffentliche Institutionen konzentriert, sollen mit dem Angebot der ARE auch vermehrt nicht-öffentliche Mieter angesprochen werden.

Als Bauherr stellt der BIG Konzern einen wichtigen ökonomischen Faktor in Österreich dar. Wirtschaftlichkeit und Architekturqualität gehen dabei Hand in Hand, was laufend unter Beweis gestellt wird. Jedes Projekt hat den Anspruch, seinen künftigen Nutzern im Sinne der ökologischen, ökonomischen und soziokulturellen Nachhaltigkeit gerecht zu werden. Der BIG Konzern wurde für sein architektonisches Engagement mehrfach ausgezeichnet und erhielt bis heute sieben Bauherrenpreise.

Die BIG in Zahlen

(Konzernbericht 2016/BIG-Konzern nach IFRS):

Liegenschaften	2.089
Vermietbare Fläche	7,2 Mio. m ²
Mitarbeiter	Ø 911
Bilanzsumme	€ 12,5 Mrd.
Mieterlöse	€ 827 Mio.
Projekt-Investitionen *)	€ 516,6 Mio.

*) Instandhaltungen + Neubau/Generalsanierungen; inkl. Wirtschaftsuniversität Wien, ohne Projektgesellschaften